

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Sontheim vom 14.09.2020



Die Veröffentlichung der Beschlüsse erfolgt unter dem Vorbehalt der Genehmigung der Sitzungsniederschrift durch den Gemeinderat.

TOP 1: Genehmigung der Niederschrift vom 12.08.2020 über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats vom 10.08.2020

1. Bürgermeister Gänsdorfer führt aus, dass keine Einwendungen zur übersandten Niederschrift eingegangen sind. Der Gemeinderat fasst daher folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift vom 12.08.2020 über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats vom 10.08.2020.

Abstimmungsergebnis 14 : 0

TOP 2: Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Sontheim; Vorstellung der Konzeption und der Zusammenarbeit zwischen den Einrichtungen

Die Leiterinnen der Kindertagesstätte Sontheim, Frau Claudia Finkes sowie des Kindergartens Attenhausen, Frau Brigitte Müller stellen dem Gemeinderat die Zusammenarbeit zwischen den Einrichtungen vor. Die Zusammenarbeit erfolgt laufend vor allem im organisatorischen Bereich (z.B. Ferienplanung, Ausflüge, Notbetreuung bei Schließzeiten, gegenseitiges Ausleihen von Materialien). Daneben findet regelmäßig ein Runder Tisch mit dem Träger und der Verwaltung statt, bei dem aktuelle Themen besprochen werden. Wichtiger Punkt hierbei ist vor allem die zentrale Aufnahme der Kinder. Zwischen den Leitungen sowie dem Kooperationspartner Grundschule Sontheim findet regelmäßig auch ein fachlicher Austausch statt. Geplant ist bereits seit längerer Zeit auch ein fachlicher Austausch über Methodik und die pädagogische Arbeit zwischen den Mitarbeitern beider Einrichtungen. Dies musste jedoch coronabedingt bisher verschoben werden.

Das naturnahe Konzept des Kindergartens Attenhausen wird nachfolgend von Frau Müller beschrieben und vorgestellt. Das Leitziel der pädagogischen Arbeit ist, einen beziehungsfähigen, wertorientierten und schöpferischen Menschen zu erziehen, der sein Leben verantwortlich gestalten kann und später seinen Anforderungen gerecht wird. Die Kinder sollen lernen Wahrzunehmen. Im Einklang mit den anderen Bildungsbereichen soll die naturnahe Zielsetzung weiter vertieft werden. Das heißt, dass die Kinder im Einklang mit der Natur lernen und spielen sollen, soweit dies im Rahmen der Einrichtung möglich ist.

Anschließend stellt Frau Finkes das naturnahe Konzept der Kindertagesstätte Sontheim vor. Die Kinder sollen auf ihrem Weg zu verantwortungs- und umweltbewussten Mensch unterstützt und begleitet werden. Insbesondere soll das Entdecken und Erleben der Natur im Jahreskreislauf vertieft werden sowie ein verantwortungsbewusster Umgang mit der Umwelt vermittelt werden.

Die ausführlichen Konzepte sind auf der Homepage der Gemeinde sowie in den jeweiligen Einrichtungen einsehbar.

Der naturnahe Teil der beiden Konzepte soll durch Fortbildungen und Reflexionen ständig weiterentwickelt werden. Hierzu bietet der Gemeinderat seine Unterstützung an. Dies kann z.B. durch die Schaffung von Infrastruktur erfolgen. Einzelheiten sollen in einer Arbeitsgruppe aus Gemeinderäten, Träger, Leitungen, Kita-Personal und Elternbeirat besprochen werden.

nur Information, keine Abstimmung

TOP 3: Möglichkeiten der gemeindlichen Klimaschutzarbeit

Die Klimaschutzmanagerin des Landkreises Unterallgäu, Frau Sandra ten Bulte, stellt dem Gemeinderat die Fachstelle für Klimaschutz am Landratsamt sowie verschiedene Möglichkeiten der gemeindlichen Klimaschutzarbeit im Rahmen einer Powerpoint-Präsentation vor. Zudem informiert Sie über die Vorgehensweise bei der Gründung eines gemeindlichen Energieteams. Dies soll in einer der nächsten Sitzungen des Gemeinderats vertieft werden. Die Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

nur Information, keine Abstimmung

TOP 4: Bauantrag Attenhausen, Ottobeurer Str. 10: Umbau des bestehenden Wohnhauses mit Scheune in Wohnungen, Ausbau des Dachgeschosses mit Gauben

Der Gemeinderat beschließt, zum Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen unter nachfolgenden Auflagen zu erteilen. Der geplante Carport an der südöstlichen Grundstücksgrenze soll soweit nach Norden versetzt werden, dass davor die Länge eines Stellplatzes frei bleibt. Zudem soll das Dach des Carports begrünt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, die Unterlagen zur Genehmigung an das Landratsamt Unterallgäu weiterzuleiten.

Abstimmungsergebnis 14 : 0

TOP 5: Antrag der Musikschule Unterallgäu Mitte e.V. auf Erhöhung der Jahreswochenstunden

Der Antrag der Musikschule Unterallgäu Mitte e.V. auf Erhöhung der Jahreswochenstunden wird zur Kenntnis genommen. Der Gemeinderat beschließt, die Musikschule ab dem Schuljahr 2020/2021 mit einer maximalen jährlichen Förderung in Höhe von max. 35 Jahreswochenstunden, gedeckelt auf maximal 15.000,00 Euro zu unterstützen. Dadurch soll die insgesamt sehr positive Entwicklung im Bereich der musischen Bildung weiter und nachhaltig gefördert werden.

Abstimmungsergebnis 14 : 0

TOP 6: Informationen zu gemeindlichen Coronamaßnahmen

1. Bürgermeister Gänsdorfer und VR Ernst informieren den Gemeinderat über die Umsetzung der Coronaschutzmaßnahmen in den gemeindlichen Liegenschaften und Einrichtungen. Neben Hygienemaßnahmen (Desinfektionsspender) sowie Auflagen zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes wurden auch Hygienekonzepte für die gemeindlichen Kindertagesstätten, die Grundschule und die Mehrzweckhalle erstellt.

nur Information, keine Abstimmung

TOP 7: Information

VR Ernst informiert den Gemeinderat kurz über folgenden Punkt:

- Die Bauvoranfrage wegen Neubau von einem Doppelhaus auf dem Grundstück Fl.Nr. 504/25 der Gemarkung Sontheim wurde vom Landratsamt Unterallgäu abgelehnt, da die Vielzahl der notwendigen Befreiungen die Grundzüge der Planung berühren würde.

ohne Abstimmung